

Corona Kurzfilm (Arbeitstitel)

von

Robin Leeb

Technisches Drehbuch

29. März 2020  
First Draft

Tag X der Quarantäne durch den Ausbruch des Virus SARS-CoV-2, der COVID-19, kurz Corona, verursacht. Vor einigen Wochen hat die österreichische Bundesregierung einschneidende Maßnahmen gesetzt, um die Pandemie so gut wie möglich zu unter Kontrolle zu bringen. Das öffentliche Leben befindet sich auf einem Minimum und ist nur noch ein Schatten seines selbst. Alle müssen aufgrund der Ausgangsbeschränkungen zuhause bleiben.

### Charaktere

Hugo (23): Protagonist

Der Name HUGO ist nur ein Platzhalter. Änderungen sind durchaus möglich und erwünscht.

Als **PLANSEQUENZ** filmen.

Einstellungen werden hier nur bei Änderungen der Einstellungsgröße aufgelistet. Ansonsten keine Schnitte (außer versteckte Schnitte sind notwendig).

1 I/T SCHLAFZIMMER - MORGEN		
1/1	HUGO schläft gerade in seinem Bett. Der Wecker seines Mobiltelefons läutet. Er spielt keinen üblichen Klingelton sondern ein Lied. [[Vorläufig: Is Everybody Going Crazy? von Nothing But Thieves. Mit Intro von Song beginnen und dann auf Refrain schneiden.]] Nach ein einigen Sekunden, in denen HUGO mit dem Schlaf kämpft und versucht, den Wecker zu ignoriert, rafft er sich auf und schaltet den Wecker aus. Die Musik verstummt schlagartig.	Totale Establishing Shot
1/2	HUGO setzt sich langsam auf in seinem Bett auf und rutscht dann zum Bettrand. Neben dem Bett steht eine Flache mit Wasser. Er trinkt ein paar Schlucke.	Amerikanische Profil (links) hingehen, nicht zoomen
1/3	HUGO steht auf, steckt sein Mobiltelefon in die linke Hosentasche und geht zum Fenster. Direkt dahinter befindet sich ein Balkon. Er schiebt den Vorhang auf die rechte Seite und blickt aus dem Fenster. Es wird gerade erst Tag. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite ist ein Mehrparteienhaus in einer Häuserschlucht zu sehen. HUGO geht einen Schritt zurück um das Fenster öffnen zu können. Es sind nur einzelne Autos zu hören. Er stützt sich auf dem Fensterbrett ab. Er atmet tief durch.	Halbnah von hinten

1/4	HUGO greif aus dem Fenster und nach links um eine kleine Stehleiter, die an der Mauer lehnte, hervorzuziehen. Er stellt die Leiter auf. Anschließend klettert er aus dem Fenster, indem er sich zuerst auf das Bett stellt und dann mit dem anderen Bein auf die Leiter. Er klettert die Leiter hinunter.	Amerikanische Tracking Shot  entweder Hidden Cut machen, selber durchs Fenster klettern oder zweite Kameraperson nimmt Rig
<b>2 A/T BALKON - MORGEN</b>		
2/1	HUGO geht hinter der Leiter vorbei und nach links. In der Mitte des Balkons befinden sich zwei Gartenstühle und ein Tisch. Auf dem Tisch liegt ein Buch. HUGO bleibt auf Höhe der Gartenmöbel stehen schaut und blickt die Straße hinauf und hinab.	Nahe  Kamera geht hinter HUGO vorbei und filmt von links; Gegenlicht von Sonne?
2/2	HUGO setzt sich auf den rechten der beiden Sessel. [[rechts in Richtung der Straße gesehen, links in Blickrichtung Mauer]] Er nimmt das Buch und beginnt zu lesen.	Amerikanische  Kamera schwenkt nach rechts
2/3	HUGO wird nach ein paar Sekunden lesen unruhig. Er kann sich offensichtlich nicht konzentrieren und ist auch sichtlich genervt. Er legt das Buch weg und nimmt sein Mobiltelefon aus seiner Hosentasche. HUGO drückt etwas auf seinem Telefon [[wählt eine Nummer beziehungsweise einen Namen aus seinen Kontakten aus]] und hält sich das Telefon ans Ohr.	Halbnahe  HUGO schaut ein bisschen nach links; Kopf im Drittel links oben anordnen → Blick gegen die Wand, bedrückend
2/4	HUGO (erfreut, die andere Person zu hören) Morgen. Wie geht's?  HUGO wartet auf die Antwort der anderen Person.  HUGO Ja, bei mir auch. Gibt's was neues?  Andere Person am Telefon antwortet.	-"-

2/5	<p>HUGO (schmunzelt kurz, danach traurig) Du mir auch. Und ich dich auch, Schatz.</p> <p>Die andere Person antwortet wieder. HUGO streift sich mit der Hand, in der er nicht das Telefon hält, durch die Haare und stützt dann den Kopf auf der Hand ab.</p> <p>HUGO Ich hoff nicht. Aber... aber ich glaub, ein paar Wochen schon noch.</p> <p>Wieder wartet HUGO die Antwort seines Gesprächspartners ab.</p> <p>HUGO Ja, genau. Gut, dann bis später, Schatz. Tschüss.</p>	Nahe ziemlich eng
2/6	HUGO wirkt jetzt nachdenklich. Er beißt auf die Unterlippe und beginnt mit einem Fuß zu wippen.	Großaufnahme? oder eher Nahe?
2/7	HUGO steht anschließend auf. Er macht einen entschlossenen Eindruck. Er geht zügig zur Leiter und klettert wieder in das Schlafzimmer.	Amerikanische Tracking Shot siehe 1/4
<b>3</b>	<b>I/T SCHLAFZIMMER - MORGEN</b>	
3/1	HUGO geht ans andere Ende des Zimmers, wo eine Akustik-Gitarre steht. Ein Kapodaster ist auf dem zweiten Bund. [[Kommt auf das Lied an.]]	Halbtotale
3/2	<p>Er nimmt die Gitarre und Stift und Papier von Schreibtisch, der gleich daneben ist und setzt sich auf den Bettrand.</p> <p>HUGO beginnt ein paar Akkorde zu spielen. [[Vorschlag für eine I V vi IV Akkordabfolge: 1 - etwas Ed Sheeran mäßiges in D Dur (transponiert durch Kapodaster am zweiten Bund in C) Cadd9, Gmaj7, Am, F 2 - „Jazz-Akkorde“ auf der A-Saite zupfen Cmaj7, Fsus2, Gm7, D#7]]</p> <p>Danach fängt er an, ein etwas aufzuschreiben, das wie ein Songtexte und Notizen zu Akkorden aussieht.</p> <p>HUGO Wechselt immer wieder zwischen Spielen und schreiben.</p>	<p>Halbtotale → Amerikanische</p> <p>(Kamera folgt HUGO, Halbtotale –&gt; Amerikanische)</p> <p>Kopf im oberen Drittel (links oder rechts), sodass der Blick zu weg von näheren vertikalen Rand des Kaders geht</p>